

CA/118/00

Orig.: deutsch

München, den 24.08.2000

BETRIFFT: Beratungen über den Basisvorschlag (CA/100/00 + Add. 1)
- 81. Tagung des Verwaltungsrats (München, 5-8.9.2000);
Vorschlag des Präsidenten des Verwaltungsrats

VERFASSEN: Präsident des Verwaltungsrats

EMPFÄNGER: Verwaltungsrat (zur Beschlußfassung)

Das für die bevorstehende Ratstagung im September wichtigste Dokument CA/100/00 mit allen der Revisionskonferenz vorzulegenden Entwürfen u.a. betrifft mehr als 100 Artikel des EPÜ und umfaßt rund 250 Seiten.

Um angesichts der Stofffülle eine strukturierte Beratung über den Basisvorschlag zu ermöglichen, werden die Revisionsvorschläge in die folgenden **zwei Kategorien** aufgeteilt:

Kategorie A: Vorschläge, die der Patentrechtsausschuß einmütig oder mit großer Mehrheit gebilligt hat und keiner erneuten Diskussion bedürfen,

Kategorie B: Vorschläge, denen grundsätzliche Bedeutung zukommt oder die aufgrund der Beratungsergebnisse im Patentrechtsausschuß eine abschließende Willensbildung im Rat erfordern.

Nach Rücksprache mit dem Vorsitzenden des Ausschusses "Patentrecht" fallen folgende Vorschriften unter **Kategorie B**: Artikel 22/112a; 33/35; 52; 54(5); 69; 94-96 (wegen Streichung von Art. 95); 105a - c; 134a (1) Buchstabe d (*epi*-Vorschlag) und 149a EPÜ. Alle anderen Vorschläge wären unter **Kategorie A** zu behandeln.

Eine Delegation kann die Aufnahme weiterer Revisionspunkte in die **Kategorie B** beantragen, wenn der Tagesordnungspunkt 3b) (Basisvorschlag; Änderungen des EPÜ (CA/100/00 + Add. 1)) aufgerufen wird. Wird der Antrag von einer Delegation mit Beobachterstatus gestellt, bedarf er der Unterstützung durch eine Delegation eines Vertragsstaats.
